



## Strukturen und Grundsätzliches

- Die Eltern dürfen die Einrichtung mit Mund- Nasenschutz wieder betreten. Trotzdem bitten wir die Eltern aus pädagogischen Gründen ihre Kinder an der Rezeption im Flur abzugeben. Die Kinder können von den Eltern in den Gruppen oder auf dem Spielplatz abgeholt werden.
- Im Außengelände muss keine Maske mehr getragen werden.
- Das Frühstück und das Mittagessen werden wieder im Bistro angeboten.
- HPG- und Elterngespräche finden im Bistro mit genügend Abstand statt. Die Teilnehmer tragen einen Mund-Nasenschutz bis sie Platz genommen haben.
- Eltern und externe Personen, die die Einrichtung betreten, tragen eine OP- oder eine FFP2-Maske.
- Eltern und externe Personen, die die Einrichtung betreten, tragen sich mit Namen, Adresse, Telefonnummer und Datum in eine dafür vorgesehene Liste ein.
- Sollte ein Verdachtsfall bei einem Beschäftigten eintreten, verlässt der Beschäftigte sofort die Einrichtung und nimmt Kontakt zu seinem Hausarzt auf. Sollte dieser sich für einen Test auf das Coronavirus entscheiden, bleibt der Beschäftigte bis zum Ergebnis des Testes Zuhause.
- Sollte ein Verdachtsfall bei einem Kind eintreten, wird das Kind sofort isoliert und in einem separaten Raum betreut. Der Betreuende trägt für diesen Fall eine FFP2 Maske. Die Eltern sind sofort zu benachrichtigen, so dass das Kind sobald als möglich abgeholt werden kann.
- Diese Regelungen werden regelmäßig auf ihre Verhältnismäßigkeit geprüft.
- Sollte der Inzidenzwert des Kreises Waldeck-Frankenberg auf über 250 steigen oder wird dies von politischer Stelle gefordert, tritt das erarbeitete Notfallkonzept mit geschlossenen Gruppen in Kraft.

## Verhaltensregeln für Beschäftigte

- Kinder, die von draußen kommen, waschen sich die Hände, auch bei Ankunft in der Kita.
- Das tägliche Zähneputzen findet zurzeit nicht statt.
- Die Bettwäsche wird wöchentlich gewechselt.
- Die üblichen Hand-Hygienemaßnahmen bleiben bestehen (20-30 Sek. Händewaschen bei Ankunft in der Kita, vor und nach dem Essen, nach dem Toilettengang und nach dem Spielen draußen).
- Die Tische werden nach jeder Nutzung (Malen, Kleben, Spielen) aber vor allem vor und nach den Mahlzeiten gereinigt.
- Türgriffe, Lichtschalter werden regelmäßig 1x am Tag (Dienstende) desinfiziert.
- Freitags werden alle Tische und Stühle mit einer Seifenlauge gereinigt (Entfernung des Desinfektionsmittels).
- Personal- und Besuchertoilette sind gekennzeichnet, Flächendesinfektionsmittel stehen zur individuellen Nutzung bereit.
- Toiletten werden 1x am Tag durch das Reinigungspersonal desinfizierend gereinigt.
- Telefone und Computertastatur und –maus werden regelmäßig desinfiziert.
- Geschirr ist bei 60°C zu reinigen. Auch Geschirr, das den Küchenbereich verlassen hat und nicht genutzt wurde, wird zur Reinigung gegeben.
- Alle Räume werden halbstündlich gelüftet, auch wenn die Raumluft durch einen Luftreiniger gefiltert wird.

<b>20013DS_12B</b>	<b>Erstellt/geändert Datum/Name</b>	<b>Freigegeben Datum/Name</b>	<b>Seite</b>
20013DS_12B Hygienekonzept FamZ FKB.docx	2021-08-24/KrM	2021-08-24/KrM	1 von 2



- Die veränderten Verhaltensweisen werden kindgerecht mit den Kindern regelmäßig besprochen.
- Die Kinder nutzen während der Pandemie Einweghandtücher.
- Einweghandtücher, Taschentücher etc. werden nach einmaliger Nutzung in die Treteimer mit Deckel entsorgt.
- Alle Räume werden täglich gereinigt und 1x wöchentlich desinfiziert.
- Ansonsten bleibt der Hygiene- und Reinigungsplan bestehen.
- Bei Krankheitssymptomen darf der Beschäftigte die Einrichtung nicht betreten.
- Jeder Beschäftigte hat die Möglichkeit, sich individuell vom BEM und/oder Betriebsarzt beraten zu lassen.
- Jeder Beschäftigte kann sich vor Ort auf Corona testen lassen.

## **Verhaltensregeln für die Eltern**

- Die Einrichtung darf wieder betreten werden. Bitte geben Sie Ihre Kinder trotzdem aus konzeptionellen und pädagogischen Gründen an der Rezeption ab. Zum Abholen finden Sie Ihre Kinder in den Gruppen oder auf dem Außengelände.
- Im Gebäude muss eine OP- oder FFP2-Maske getragen werden. Im Außengelände ist die Maskenpflicht aufgehoben.
- Die eingewöhnende Person trägt im Gebäude eine OP- oder FFP2-Maske und darf keine Krankheitssymptome zeigen.
- Eltern- und HPG-Gespräche finden im Bistro mit ausreichendem Abstand statt. Da bei diesen Gesprächen auf einen ausreichenden Abstand geachtet wird, kann hier auf den Mund-Nasenschutz verzichtet werden.
- Wir bitten darum, dass in der momentanen Situation möglichst nur Eltern ihre Kinder bringen und abholen.
- Die Kinder und Familienmitglieder müssen symptomfrei sein. Bitte orientieren Sie sich an den Empfehlungen des Landes und des Landkreises zum Umgang mit Erkältungs- und Krankheitssymptomen.

<b>20013DS_12B</b>	<b>Erstellt/geändert Datum/Name</b>	<b>Freigegeben Datum/Name</b>	<b>Seite</b>
20013DS_12B Hygienekonzept FamZ FKB.docx	2021-08-24/KrM	2021-08-24/KrM	2 von 2